

Für Cuxhaven, Stade, Rotenburg und das Elbe-Weser-Dreieck im Bundestag



Stefan Wenzel informiert
Termine, Nachrichten, Meinungen

Nr. 3, 14. Juli 2022

Ahoi

Liebe Freundinnen und Freunde,

Robert Habeck hat mich zur Ernennung als Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz vorgeschlagen. Heute habe ich die vom Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier unterschriebene Ernennungsurkunde erhalten und trete damit die Nachfolge von Oliver Krischer an, der seit Ende Juni das Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr in Nordrhein-Westfalen leitet. Ich freue mich über das entgegengebrachte Vertrauen und werde alles in meiner Kraft stehende tun, um in diesem Amt zur Bewältigung der zentralen Herausforderungen einer sicheren und nachhaltigen Energieversorgung und beim Klimaschutz beizutragen. Meine Arbeit als Bundestagsabgeordneter im Elbe-Weser-Dreieck werde ich weiterhin über das Wahlkreisbüro in Cuxhaven koordinieren. Die politischen Themen und Projekte in der Region, die Kommunikation, die Kontakte und persönliche Anwesenheit vor Ort bleiben ein wesentlicher Bestandteil meiner Arbeit auch in der neuen Funktion.

Erst vor wenigen Tagen haben wir es in unserem digitalen Regionaltreffen gemeinsam diskutiert: Russlands Angriff auf die Ukraine hat ganz Europa, wenn nicht die ganze Welt in eine Krisensituation geführt, die sich neben der zusätzlichen militärischen Instabilität besonders auf die weltweite Ernährungssituation und den Energiesektor auswirkt. Alle vermeintlichen Gewissheiten über die funktionierende Energieproduktion, den Rohstoffhandel und die Versorgungswege für die Industrie und die Bevölkerung wurden in Frage gestellt. Russlands hoher Anteil bei Gaslieferungen nach Europa, die unverändert hohe Abhängigkeit von fossilen Treibstoffen und die damit verbundenen Preissteigerungen in nahezu allen Bereichen des Handels und der Wirtschaft werfen dunkle Schatten. Schon im Herbst und Winter könnten diese Entwicklungen auch in Deutschland zu ernststen Konsequenzen führen.

Die neue Bundesregierung – allen voran unser Wirtschafts- und Klimaschutzminister Robert Habeck – arbeitet an den Auswegen aus der verschärften Krise. Die Maßnahmen zur Verhinderung von Versorgungsengpässen, Einbrüchen in der Wirtschaftsleistung und weiterhin drohenden sozialen Verwerfungen erfordern grüne Initiativen, neue Allianzen und auch weitreichende Kompromisse. Bei allen Risiken

gilt es aber zugleich, auch die neuen Chancen für einen beschleunigten Umbau im Interesse des Klimaschutzes und der Schonung der Ressourcen zu stärken. Daran möchte ich als Parlamentarischer Staatssekretär mitarbeiten.

Mehr zu den angesprochenen Themen erfahrt ihr auch hier im Newsletter, in dem wir wieder Nachrichten, Meinungen und Termine aus dem Elbe-Weser-Dreieck zusammengestellt haben.

Herzliche Grüße

Nachrichten

- **Aktion Cuxhavener AktivistInnen gegen Hamburger Hafenschlick - Offener Brief an Bürgermeister Tschentscher.** Mit einem Großbanner und Infopostkarten haben Grünen-Mitglieder aus Cuxhaven gemeinsam mit AktivistInnen von Umweltverbänden aus Hamburg und Umgebung am 01.07. in der Hansestadt gegen die Baggerarbeiten und die stark angewachsenen Schlickverklappungen in der Unterelbe und im Wattenmeer demonstriert. Am Rathaus habe ich einen Offenen Brief an den Hamburger Bürgermeister vorgestellt.

[Offener Brief an Hamburgs Bürgermeister Peter Tschentscher: Protest gegen die Verklappung von Hafenschlick - Stefan Wenzel \(stefan-wenzel.de\)](http://stefan-wenzel.de)

- **Ausbau Bahnstrecke Cuxhaven – Stade.** In der aktuellen Auseinandersetzung über den Ausbau der Bahnstrecke nach Hamburg haben wir dem Bundesverkehrsminister Dr. Volker Wissing Ende Juni schriftlich erläutert, warum es dringend notwendig ist, für die durchgehende Zweigleisigkeit der Strecke auch im Bereich der Eisenbahnbrücke Hechthausen Sorge zu tragen. Der Brief an Minister Wissing befindet sich im Anhang.

- **BesucherInnen aus dem Wahlkreis im Bundestag.** Organisiert von unserem Wahlkreisbüro haben BürgerInnen aus den Landkreisen Cuxhaven, Stade und Rotenburg vom 27. bis zum 29. Juni den Bundestag in Berlin besucht. Zum Programm gehörten Erläuterungen zur Parlamentsarbeit auf der Besuchertribüne des Plenarsaals, weitere Besichtigungen und Informationsangebote. Da ich zu diesem Zeitpunkt anlässlich einer Ausschussreise in Norwegen unterwegs war, habe ich die TeilnehmerInnen in einem kurzen Videogespräch begrüßt. Veranstalter der Besuchsreisen ist das Bundespresseamt (BPA). Weitere Informationen gibt es im Wahlkreisbüro.

Meinungen

„Gute Ideen setzen sich durch“ ist mein **Interview im „Stader Tageblatt“** am 04.07. zu den Herausforderungen beim Ausbau der Erneuerbaren Energien und im Kampf für den Klimaschutz überschrieben.

[Interview Stader Tageblatt: Gute Ideen setzen sich durch - Stefan Wenzel \(stefan-wenzel.de\)](http://stefan-wenzel.de)

„Erster Überblick über die wichtigsten Änderungen für die Erneuerbaren“ von Katrin Uhlig MdB befindet sich im Anhang.

Gibt es Fragen, Ideen und Anregungen?

Stefan Wenzel MdB
Parlamentarischer Staatssekretär beim
Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz

Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

Wahlkreisbüro
Deichstraße 4, 27472 Cuxhaven

Email: Stefan.wenzel.wk@bundestag.de

Website: www.stefan-wenzel.de

Twitter: StefWenzel

Facebook: www.facebook.com/stefan.wenzel.75/

(Falls es Empfehlungen für die Zusendung des Newsletters an weitere Adressen gibt, bitten wir um eine kurze Rückmeldung; ebenso, falls keine weitere Zusendung erfolgen soll).

Mehr Informationen:

www.gruene-kv-cuxhaven.de und www.gruene-kv-stade.de und www.gruene-kv-rotenburg.de